

Cleve ^{6/11} 186.

Lieber lieber Junge Doctor!

Die besitzende Zeitungsammlung mit dem Artikel
 und dem fünften Opusculum müßte — wir für mein langes
 Sprechens Verzeihung nachsuchen. Die Annonce bezieht sich
 nur, daß ich wirklich sehr viel zu thun habe und als morgen
 noch fortan werde; die Besitzer ist aber eigentlich ein sehr
 Unbedingtes — weil sie so lange auf sich hat warten lassen, und
 ich hatte nicht einmal in dem Kopf geglaubt, dieselbe in
 nächsten Brief an Sie beizufügen. Es ist ein sehr sanftes
 bescheidenes Partiturchen; ich denke aber bei vielen
 Pizzicatis und einigen Castagnetten kann sie gewissermaßen
 — ist einblenden. — Klübergers Manuscript hat meine braven
 Dilettanten viel Jüngers — und wir infolgedessen viel Kopf.
 Unbedingtes verständig; geht sehr viel aber zugleich und
 — in die Richtung bei Dilettanten der Fall, wenn sie erst
 ersticht haben, — nämlich verliert in Klübergers Manuscript;
 es ist aber auf einen sehr bescheidenen Schritt!

Ss! Ich habe ad personam:

So geht es allen Dingen so gut wie wir's nur
einfacher können. Wir brauchen eine reizende, romantisch
gelegene Villa; ein ansehnliches Ensemble hat den vorzüglichen
Einfluss auf alle: liegt auf dem Comptoir,
Haut und Kind zum Dickwerden an. Meiner
Häufigkeit nach hier erstreckt sich auf den ganzen
Dilettanten-Verein (30 Mann) das wir fast täglich auf
ein in der die müssen erlangten Folgen dazugeht
früher die Können.

Und Sie? Und Herr für Comptoir? Und Herr
für Wittur?

Sie wissen mir nicht, welche Freude in dieser reizenden
inbegriffen sind und spielen mit uns bald nach dem
ist es für uns zur Probe in dem Delinquenten-Orchester
Verein; geben Sie alle die lieben Spitznamen von

Herrn
Hilbergard
für und so.

